



Die Bischof von Weis-Stiftung zu Landstuhl

Der Speyerer Bischof Nikolaus von Weis hat bereits Mitte des 19. Jahrhunderts das Waisenhaus, heute Kinderheim St. Nikolaus, gegründet und damit rechtlosen, benachteiligten Kindern und Jugendlichen eine Heimat gegeben. Die Schwestern vom armen Kinde Jesu führten sein Werk fort und setzten mit der Gründung der Schule Haus Nazareth einen Schwerpunkt im Bereich Bildung.

Ergänzend gründeten die Dominikanerinnen das „Kindergärtnerinnen-Seminar“, jetzt Nikolaus-von-Weis-Schule, und legten damit den Grundstein für berufliche Aus- und Weiterbildung.

Das Erziehungs- und Bildungswerk des Bischof von Weis auf der Grundlage des christlichen Glaubens fortzuführen, ist uns noch heute Auftrag und Herausforderung für die Zukunft.

Sie haben Interesse?

Dann bewerben Sie sich schriftlich bis zum
28.02. über das Schulsekretariat.

Die Schulplatzvergabe erfolgt in der letzten Märzwoche jedes Jahres durch ein Auswahlverfahren. Im Nachrückverfahren können frei werdende Schulplätze noch bis Schuljahresbeginn belegt werden.

Informieren Sie sich unter:
sozialassistent.nvw-landstuhl.de

Weitere Ausbildungs- möglichkeiten

**Staatlich anerkannte/r
Pflegefachfrau/Pflegefachmann**

Staatlich anerkannte/r Erzieher/-in
und Erwerb der Fachhochschulreife
für Rheinland-Pfalz

Nikolaus-von-Weis-Schule
Luitpoldstraße 28
66849 Landstuhl
Tel. 06371-62666
nikolaus-von-weis-schule@bv-w-stiftung.de
www.nvw-landstuhl.de



**Staatlich anerkannt.
Keine Schulgebühren.**

Mit-Menschen - für Menschen



Sozialassistent/-in
sozialassistent.nvw-landstuhl.de

Berufsabschluss:
**Staatlich anerkannte/r
Sozialassistent/-in**
Möglichkeit des Erwerbs der
bundesweiten Fachhochschulreife

Stand: 21/02/2020

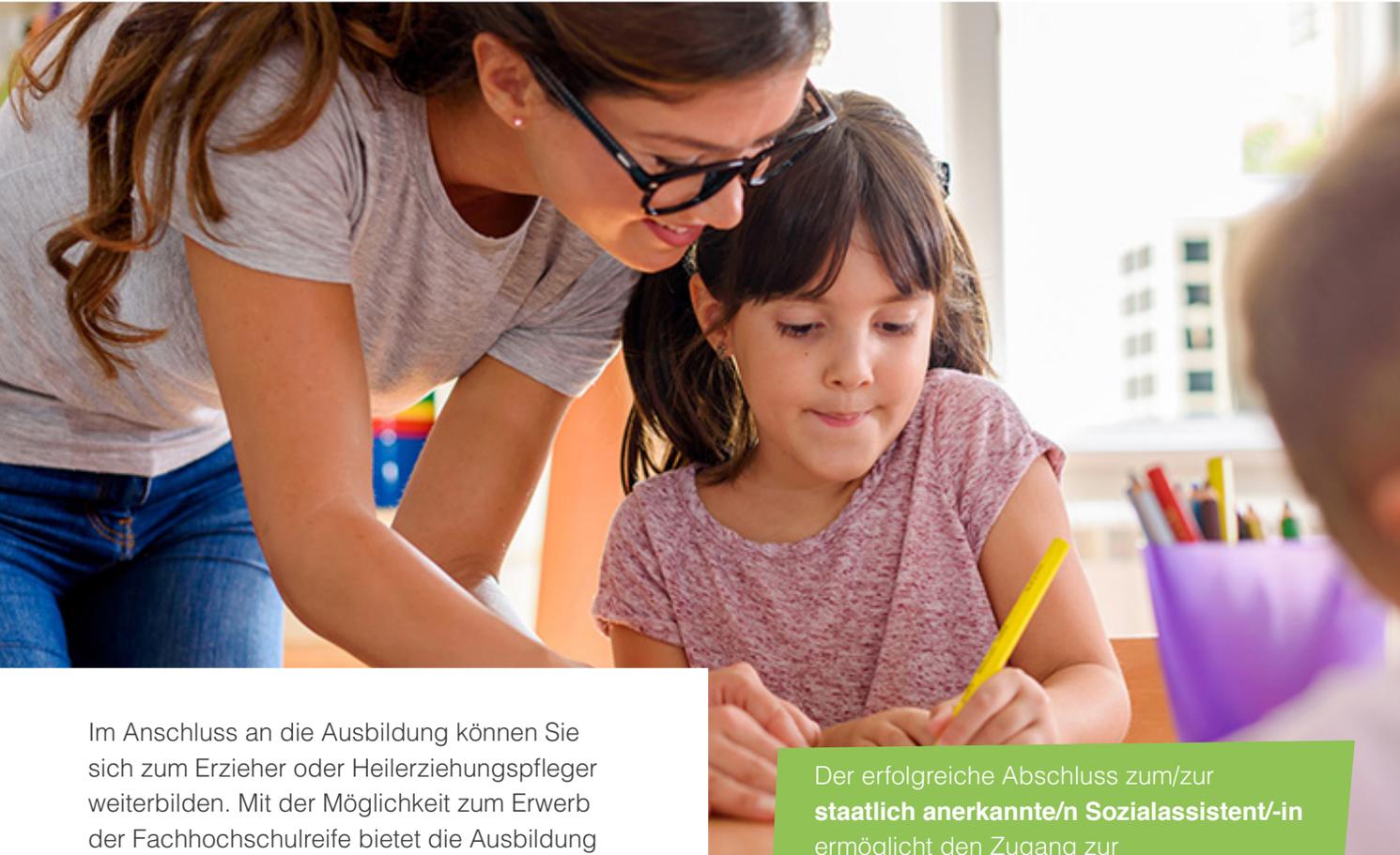


Nikolaus-von-Weis-Schule
Bischof von Weis Stiftung

Landstuhl

Der Beruf als Sozialassistent/-in

Als Sozialassistent/-in können Sie in verschiedenen sozial- und sonderpädagogischen Einrichtungen wie z.B. Kindertagesstätten, Hort, Wohnheime, Tagesförderstätten, Kinderkrippe arbeiten. Ihre Aufgabe ist es, junge oder hilfsbedürftige Menschen zu betreuen, zu unterstützen und zu fördern.



Im Anschluss an die Ausbildung können Sie sich zum Erzieher oder Heilerziehungspfleger weiterbilden. Mit der Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife bietet die Ausbildung zum/zur Sozialassistent/-in eine wichtige Basis für Ihre berufliche Weiterentwicklung.

Voraussetzungen

Als schulische Voraussetzung benötigen Sie:

einen **qualifizierten Sekundarabschluss I**, oder einen gleichwertigen Abschluss.

Der erfolgreiche Abschluss zum/zur **staatlich anerkannte/n Sozialassistent/-in** ermöglicht den Zugang zur **Ausbildung als Erzieher/-in**.

Die Ausbildung

Abschluss als **Staatlich anerkannte/r Sozialassistent/-in**

und **Möglichkeit zum Erwerb der bundesweiten Fachhochschulreife**

(Zusätzlicher Unterricht und zusätzliche Prüfung)

Bei uns können Sie eine zweijährige schulische Ausbildung mit praktischen Ausbildungselementen absolvieren. Hierzu gehören Praktika mit einer Gesamtdauer von insgesamt 12 Wochen in einer sozialpädagogischen/sonderpädagogischen Einrichtung.

Zum freiwilligen Erwerb der bundesweiten Fachhochschulreife erfolgt zusätzlicher Unterricht und eine zusätzliche Prüfung in Deutsch, in Mathematik und in Englisch.

Außerdem benötigen Sie ein einschlägiges halbjährliches Praktikum. Das im Rahmen der schulischen Ausbildung abgeleistete 12-wöchige Praktikum, als auch freiwillige zusätzliche Praktika, die während der Ausbildung der Sozialassistent in den Ferien absolviert werden, können auf das Praktikum zum Erwerb der Fachhochschulreife angerechnet werden.

Im Rahmen unseres standortspezifischen Unterrichts kann die Nikolaus-von-Weis-Schule mindestens 2 weitere Wochen als Praktikum für die Fachhochschulreife anerkennen.

Im Laufe des Schuljahres können sich noch Änderungen in der Ausbildungsorganisation ergeben.